

# Mangelfacherlass gestrichen - so nicht ...

Beitrag von „popova“ vom 19. September 2006 20:38

danke dir textmarker für deine antwort  
und  
bitte vanHelsing, hier ein schicksalsbericht:

mittlerweile hab ich auch schon diverse infos gesammelt und eins ist schlimmer als das andere...leider bin auch ich nach der neuen regelung zwei monate zu alt um ein adäquates gehalt für meine ausbildung und arbeit zu bekommen...

die zugesicherte stelle meiner direktorin hilft mir da leider auch nichts mehr, denn ich mache erst im nov. prüfung und werd im dez. 35.

meine verzögerung in der ausbildung hat sich aus einem aufbaustudium für sek II und einer ein jährigen krankheit ergeben, aber auch das scheint (soweit meine infos) schlichtweg Schicksal zu sein. (glück haben hier die 35 frauen mit kinder oder männer, die zivi etc. waren). falls ich mich irre, bitte ich um korrektur, es kann nur besser werden...

und mit dem prima rechner von <http://www.paul-schubbi.de> konnte ich mir auch mein neues gehalt errechnen. ein grauen! ich sehe natürlich ein, dass gespart werden muss, aber diese unterschiede in den gehältern von beamten und angestellten sind zu hart. ganze 1000 € verdienen z.B. 43jährige Seiteneinsteiger, die im letzten halbjahr ihre prüfung gemacht haben und jetzt schon in einer beamtenstelle eingestellt sind, mehr, als die die jetzt fertig werden. lustig nicht??

ich hab natürlich auch direkt geplant, nach rheinland-pfalz oder hessen zu wechseln, da man dort ja bis 40 bzw. in hessen noch darüber verbeamtet wird.

leider wird nur eins meiner drei fächer dort unterrichtet.

jetzt bleibt mir nur zu hoffen, dass ich eine schule finde, die lediglich eine kunstlehrerin braucht...

ich war nie auf eine verbeamtung scharf und wäre mit dem alten BATIII gehalt einer 35jährigen angestellten total zufrieden gewesen. meine "angestellten freiheit" wäre mir sogar die 400€ wert gewesen. allerdings erreiche ich dieses gehalt nach dem neuen tarif erst nach ungefähr 10 jahren und habe damit dann auch schon die letzte gehaltsstufe erreicht....

am aller schlimmsten find ich allerdings, das dieses gesetz so kurz vor meinem referendariatsende gestrichen wird. ich hab mir die letzten eineinhalb jahre echt den arsch aufgerissen, erwarte sehr gute vornoten, habe insgesamt acht jahre studiert, nebenbei berufserfahrung gemacht da studium selbst finanziert wurde und wofür???

1466,- netto

und dabei versuche ich mich grad für die zielgerade zu motivieren.  
komisch, geht irgendwie nicht...